

## Tischtennis ESV Weil: Ein Sieg wäre die halbe Miete

Weil am Rhein (mib). Vier-Punkte-Spiel: Einen großen Schritt in Richtung Klassen-erhalt kann der ESV Weil am Rhein in der Herren-Badenliga am heutigen Samstag gehen. Dann, wenn Jürgen Eise & Co. die DJK Offenburg in Schach halten. Die Ortenauer belegen derzeit den drittletzten Rang, jenen, der die Abstiegsrelegation bedeuten würde. Vier Zähler beträgt der Vorsprung des ESV auf den kommenden Gegner.

### Ein Gegner mit derselben Kragenweite

„Da wollen wir möglichst ein knappes Spiel liefern. Wenn es dann noch zu einem Punkt reicht, wäre es klasse“, stapelt Eise etwas tief. Klar sei aber, dass die Offenburger „unsere Kragenweite“ besäßen. Im Gegensatz zu den Partien zuletzt, als man wichtige Erfolge gegen die direkte Konkurrenz feierte, kann der ESV nicht auf beide Schweizer Spitzenkräfte zählen. Denis Joset wird heute Abend, 18 Uhr, in der Sporthalle der Leopoldschule nicht aufschlagen.

Eine weitere Heimaufgabe gibt es bereits morgen Nachmittag, 14.30 Uhr, an gleicher Stelle zu absolvieren. Diesmal ist der Tabellendritte SV Niklashausen zu Gast. „Da wird es schwierig“, seufzt Eise. Niklashausen hat in zwölf Saisonpartien erst zweimal verloren. Diese Früchte hängen wohl zu hoch. Oder wie sagt der Teamchef? „Da werden wir keine Chance haben.“ Auch, weil der ESV nicht mit in Bestbesetzung antritt, zumal der Langzeitverletzte Alen Kovac auch nicht zum Schläger greifen kann. Thien-Si Tu führt in dieser Begegnung das Weiler Team an. Kevin Meyer, Daniel Manzke und Dimitrios Doukoudis helfen aus.



Darf sich Jürgen Eise mit seinen Teamkollegen über den fast schon sicheren Klassen-erhalt freuen? Foto: Bähr

## Ringen Greco-Nachwuchs ermittelt Meister

Rheinfelden-Adelhausen (pd). Der TuS Adelhausen richtet am kommenden Samstag die Bezirksmeisterschaften der Jugend A/B, C, D und E im griechisch-römischen Stil in der Dinkelberghalle aus.

Für die C-, D- und E-Jugendlichen geht es von 9 bis 9.30 Uhr auf die Waage, ehe sofort im Anschluss die Kämpfe dieser Altersklassen starten. Die Jugend A/B ist dann nach der Gewichtskontrolle (13 bis 13.30 Uhr) an der Reihe.

# Lena Jehle reiht sich als Zweite ein

Ski Alpin VR-Talentiade: U12-Kids-Cross in Thalkirchdorf / Kaiserwetter bei baden-württembergischem Finale

Bei Kaiserwetter und traumhaften Bedingungen fanden die letzten Ausscheidungsrennen im Rahmen der VR-Talentiade für das alpine Bundesfinale der Jahrgänge 07/08 im Allgäuer Thalkirchdorf statt. Auch aus dem Schwarzwald gingen zwölf Kinder aus dem Regio-Team Süd an den Start.

Thalkirchdorf (cis). Bereits bei den vorhergehenden Qualifikationsrennen konnten sich Lena Jehle und Samuel Laule (beide SC Wehr) sowie Nick Glatthar vom SC Öflingen ein vielversprechendes Punktepolster einfahren.

Die schnellsten Zeiten aller Starterinnen fuhr jetzt an beiden Tagen Luisa Illig (WSV Isny), die auch schon beim Wettbewerb am Feldberg ungeschlagen blieb. Lena Jehle wurde in beständig guter Form Zweite, Franka Panduritsch (TuS Gutach) knapp dahinter Dritte. Lilli Anders (SC Waldshut) gelang ein sehr guter sechster Platz. Lilly Denker, Elisa Thissen, Josephine Klingele (alle SC Wehr) und Lena Hierholzer wurden 20., 22., 31. und 35.

Bei den Buben überzeugte vor allem Samuel Laule auf Rang zwei. Er musste nur dem Schwaben Keke Sickinger den Vortritt lassen. Ins erweiterte Mittelfeld führen



Die jungen Talente des Regio-Team Süd bei der Siegerehrung: (v.l.) Lena Jehle, Samuel Laule, Julian Baur, Linus Laule, Lilly Denker, Josephine Klingele, Lilly Anders, Lena Hierholzer, Elisa Thissen und Lennart Behringer. Foto: Martin Siegmund

Lennart Behringer (26., SC Todtmoos), Julian Baur (27., SZ Bernau), Quinn Bertram (39., SC Öflingen) und Linus Laule (41., SC Wehr), der nach einem Einfädler eine Zeitstrafe kassiert hatte.

Beim Riesenslalom stieg die Spannung nochmal an. Lena Jehle konnte sich auch hier mit Gesamtrang drei behaupten, Franka Panduritsch wurde dieses Mal Zweite. Lilli Anders gelang mit Rang sieben wiederum eine Top-Ten-Platzierung. Und auch Elisa Thissen als Elfte fehlten

nur 25 Hundertstelsekunden auf Rang zehn. Lilly Denker, Lena Hierholzer und Josephine Klingele belegten die Plätze 28, 35 und 38.

Samuel Laule lag nach dem ersten Lauf noch mit Zwischenrang drei auf Podest, fiel nach einem Patzer aber auf Rang neun zurück. Sein Zwillingbruder Linus platzierte sich mit Rang 17 noch im vorderen Ergebnisdrittel. Max Hierholzer wurde 26., Quinn Bertram 40., Lennart Behringer 41. und Julian Baur 42. Es siegte der

Karlsruher Luis Munk.

Mitfavorit Nick Glatthar vom SC Öflingen fiel an beiden Tagen aus und konnte nicht punkten.

Nach banger Minuten wurden nach der Siegerehrung die qualifizierten Teilnehmer für das Bundesfinale bekannt gegeben. Bei den Mädchen qualifizierte sich Lena Jehle als beste Läuferin des Skiverbandes Schwarzwald als Gesamtzweite. Lilli Anders auf Rang elf und Samuel Laule auf Rang vier bei den Jungs gelang ebenfalls die direkte

Qualifikation.

Trainer Peter Laule war beeindruckt von der Teamleistung: „Es war toll, welchen Leistungsstand die Nachwuchsläufer bereits haben.“

Weitere Qualifizierte aus dem Skiverband Schwarzwald: Franka Panduritsch, Lia Fritschi (SC Baar Donau-eschingen), Sophia Blum (TuS Gutach), Charlotte von Maltzahn (ST Freiburg), Pius Burger (SZ Elzach), Tim Behringer (SC Wieden), Marcel Huber (SC Seebach) sowie Matteo Burger (SZ Elzach).

## Eine enge Kiste

Sportschießen Egringen II holt den Titel

Lörrach (pd/mib). Am Ende wurde es eng, doch wieder hat sich die SV Egringen II den Titel in der Verbandsliga Luftgewehr gesichert.

Weil Egringen am letzten Wettkampftag gegen die Schützen aus Kandern mit 2:3 verlor, wurde die Titelentscheidung zu einem echten Kopf-an-Kopf-Rennen.

Neben Egringen II wiesen auch Kandern und das Todtnauer Team 12:2-Mannschaftspunkte auf. So mussten die Einzelpunkte über die Reihenfolge entscheiden. Egringen kam hier auf 26:9, Kandern auf 24:11, und Todtnau hatte 23:12-Zähler auf

dem Konto. Damit reichte es Egringen II knapp zum Titelgewinn.

Außerst spannend verlief der Finalkampf zwischen Kandern und Egringen. Beim Stand von 2:2 musste das Spitzenduell zwischen Kanderns Laura Klaile gegen Markus Lievert (Egringen) Klarheit bringen. Beide Schützen kamen auf 387 Ringe. Damit ging es ins Stechen. Dort setzte sich Klaile im dritten Stechschuss mit einer Zehn gegen Lievert durch, der sich mit einer Neun zufrieden geben musste. In den ersten beiden Versuchen schossen beide eine



Liefern sich ein echtes Herzschlagfinale: Die Schützen aus der Verbandsliga. Foto: zVg

Zehn.

Zur Meistermannschaft SV Egringen II zählen: Markus Lievert, Florian Zindy, Danny Osswald, Yannik Ritter, Michael Hagin, Julian Deutsch, Klaus Grässlin und Anneliese Hemmer.

Die Liga-Rangliste der besten zehn Einzelschützen führte mit einem Durchschnittswert von 396,75 Chiara Leone Schmitt aus Todtnau an. Dahinter folgten Laura Klaile (Kandern) mit 387,67 und Markus Lievert

(Egringen II) mit 386,50 Zählern. Florian Zindy (Egringen II) kam mit 385,00 Punkten auf den vierten Rang, Fünfter wurde Teamkollege Danny Oswald (384,20) und Sechster Marcel Feusi (Laufenburg) mit 383,33 Punkten.

## ■ Ringen

Südbadische Meisterschaften in Zell im Wiesental

Die Ergebnisse:

A-Jugend

42 kg (1 Teilnehmer): 1. Norman Trübe (TuS Adelhausen); 45 kg (4): 1. Thomas Eckhardt (KSV Tennenbronn), 2. Ruben Kallfuß (ASV Altenheim), 3. Jan Fibich (KSV Appenweiler), 4. Hannes Neumann (WKG Weitenau-Wieslet); 48 kg (3): 1. Tom Haas (KSV Gottmadingen), 2. Jonas Benzing (SV Triberg), 3. Sven Herrmann (KSV Tennenbronn); 51 kg (2): 1. Leon Brendler (KSV Allensbach), 2. Jonas Vogt (RG Hausen-Zell); 55 kg (9): 1. Dario Dittrich (KSV Gottmadingen), 2. Leon Schetterer (KSV Tennenbronn), 3. Ronan Feyer (RS Sense), 4. Luca Zeh (RG Hausen-Zell), 5. Thomas Walz (KSV Appenweiler), 6. Roman Plesca (AC Villingen); 60 kg (12): 1. Luca Munz (RSV Schuttertal), 2. Eduard Jung (KSV Tennenbronn), 3. Rafael Kinsfater, 4. Nick Gert (beide VFK Radolfzell), 5. Maxim Gergert (RKG Freiburg 2000), 6. Lajos Hoellger (WKG Weitenau-

Wieslet); 65 kg (9): 1. Mathias Schöndelmaier (KSV Tennenbronn), 2. Alexander Weiß (ASV Vörstetten), 3. Muhammed-Ali Kiclioglu (SV Triberg), 4. Amir Abdullahi (AC Villingen), 5. Marcus Schmider (VfK Mühlbach), 6. Ibrahim Khapizov (TSV Kandern); 71 kg (8): 1. Robin Moosmann (KSV Tennenbronn), 2. Andrej Schwarzkopf (ASV Urloffen), 3. Daniel Fischer (ASV Urloffen), 4. Dominik Stadler (VFK Radolfzell), 5. Elias Griesbaum (RSV Schuttertal), 6. Fabio Schott (ASV Urloffen); 80 kg (4): 1. Lenny Spiegel, 2. Eugen Mai (beide RKG Freiburg 2000), 3. Frederik Mrokon (KSV Tennenbronn), 4. Christian Fehrenbach (KSV Vöhrnbach); 92 kg (4): 1. Damon Mandel (RKG Freiburg 2000), 2. Max Ohler (SV Triberg), 3. Max Schmidt (RG Hausen-Zell), 4. Henry Vallant (RKG Freiburg 2000); 110 kg (3): 1. Burak Meyer (KSV Hofstetten), 2. Sascha Herberthagen (RG Lahr), 3. Max Guba (AC Villingen).

B-Jugend

35 kg (10): 1. Justin Federer (ASV Urloffen), 2. Lukas Benzing (SV

Triberg), 3. Julius Kummer (TuS Adelhausen), 4. Luca Kappus (RSV Schuttertal), 5. Manuel Loeper (VFK Radolfzell), 6. Noah Dürr (WKG Weitenau-Wieslet); 38 kg (4): 1. Jannis Rebholz (VFK Radolfzell), 2. Leon Lupfer (RG Waldkirch-Kollnau), 3. Alexander Gimnich (KSV Wollmatingen), 4. Theo Schmitt (RG Hausen-Zell); 41 kg (5): 1. Marvin Allgaier, 2. Robin Eble (beide KSV Haslach), 3. Luis Ilijev (VFK Radolfzell), 4. Alessio Fischietti (ASV Vörstetten), 5. Yannik Brunner (TSV Kandern); 44 kg (8): 1. Konstantin Polewoi (ASV Vörstetten), 2. Roman Schell (RG Lahr), 3. Felix Anselm (TSV Kandern), 4. Nikita Goroschko, 5. David Weber (VFK Radolfzell), 6. Tim Dirhold (KSV Haslach); 48 kg (7): 1. David Gert (VFK Radolfzell), 2. Till Naumann (TuS Adelhausen), 3. Abdullah Rahimi (RKG Freiburg 2000), 4. Marc Glatt (KSV Appenweiler), 5. Tim Schuler (SV Eschbach 1967), 6. Jannis Kiefer (RG Hausen-Zell); 52 kg (5): 1. David Kiefer (ASV Urloffen), 2. Ivan Daoud (RKG Freiburg 2000), 3. Silas Fleig (KSV Tennenbronn), 4. Lion Kempel (KSV Appenweiler), 5. Luca Henke (TuS Adelhausen); 57 kg (8): 1. Zander Hromovskik (VFK Radolfzell), 2.

Max Brenn (ASV Urloffen), 3. Robin Laas (KSV Appenweiler), 4. Wladimir Anselm (RKG Freiburg 2000), 5. Hadis Vehapi (KSV Tennenbronn), 6. Seyfullah Kaya (RKG Freiburg 2000); 62 kg (2): 1. Darius Kiefer (RG Hausen-Zell), 2. Devin Kempel (KSV Appenweiler); 68 kg (3): 1. Daniel Wetzel (VFK Radolfzell), 2. David Buzan (TuS Adelhausen), 3. Wlad Provor (VFK Radolfzell); 80 kg (2): 1. Aram Shikho (ASV Urloffen), 2. Justin Schlegel (KSV Wollmatingen);

C-Jugend

27 kg (9): 1. Mika Mühlemann (KSV Rheinfelden), 2. Felix Arató (RG Waldkirch-Kollnau), 3. Leon-Christian Braun (VFK Radolfzell), 4. Lenny Geling (TSV Kandern), 5. Ole Dreier (RG Hausen-Zell), 6. Jonas Buchholz (VfK Mühlbach); 29 kg (4): 1. Jason Keil (RG Lahr), 2. Iannis Lupu (VFK Radolfzell), 3. Luisa Schwald (TSV Kandern), 4. Ben Schaffart (KSV Taisersdorf); 31 kg (7): 1. Florian Ludwig (ASV Urloffen), 2. Milian Zámbo (TSV Kandern), 3. Maxim Müller (RG Lahr), 4. Ewald Ezov (TuS Adel-

hausen), 5. Stephan Tsupikau (RKG Freiburg 2000), 6. Alexander Klaus (KSV Appenweiler); 34 kg (16): 1. Dario Fischietti (ASV Vörstetten), 2. Nikita Revin (TuS Adelhausen), 3. Jan Schuler (SV Eschbach 1967), 4. Ayla Sahin (KSV Tennenbronn), 5. Emil Müller (TSV Kandern), 6. Fabian Kühner (TSV Kandern); 38 kg (4): 1. Leonie Steiger (ASV Vörstetten), 2. Tobias Bayer (RG Waldkirch-Kollnau), 3. Oskar Lehmann (KSV Taisersdorf), 4. Luis Schonhard (VfK Mühlbach); 42 kg (10): 1. Kevin Wetzel (VFK Radolfzell), 2. Jan Pfaffenrot (KSV Haslach), 3. Aron Weber, 4. Phil Sütterlin (beide TSV Kandern), 5. Dennis Pinsack (VFK Radolfzell), 6. Lukas Herberthagen (RG Lahr); 46 kg (3): 1. Luis Justus (RG Lahr), 2. Nikita Wagner (VFK Radolfzell), 3. Sebastian Schechter (KSV Taisersdorf); 54 kg (4): 1. Enes Vehapi (KSV Tennenbronn), 2. Jason Jung (KSV Appenweiler), 3. David Samuel-Clement (KSV Tennenbronn), 4. Lukas Klaus (KSV Appenweiler); 63 kg (5): 1. David Graf (KSV Taisersdorf), 2. Luis Hils (KSV Tennenbronn), 3. Sascha Schmidt (RG Hausen-Zell), 4. Sam Listar (SV Triberg), 5. Robin Pillemer (RG Waldkirch-Kollnau).